

Naturpfad Stadtweiher



STAATLICHE
NATURSCHUTZVERWALTUNG
BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Stadtweiher im Wandel der Zeit

Geschichte

1397

Erste Erwähnung des Leutkircher Stadtweihers in einer Urkunde.

1580

Der Stadtweiher verlandet und versumpft. Der Gemeinderat beschließt, den Weiher für die nächsten Jahre nicht aufzustauen sondern austrocknen zu lassen.

1839 - 1852

Es wird ernsthaft überlegt, den Stadtweiher wegen der zunehmenden Verlandung ganz trocken zu legen. Die Mühlenbetreiber fordern von der Stadt jedoch so hohe Entschädigungen, dass der Weiher erhalten bleibt.



Verlandeter Stadtweiher, 1960



Stadtweiher neu angelegt, 1970

1843

Badehütten für Frauen und Männer werden in einem Gemeinderatsprotokoll erwähnt.

1885/1902

Knaben- und Mädchenbadehütten werden errichtet.

1960

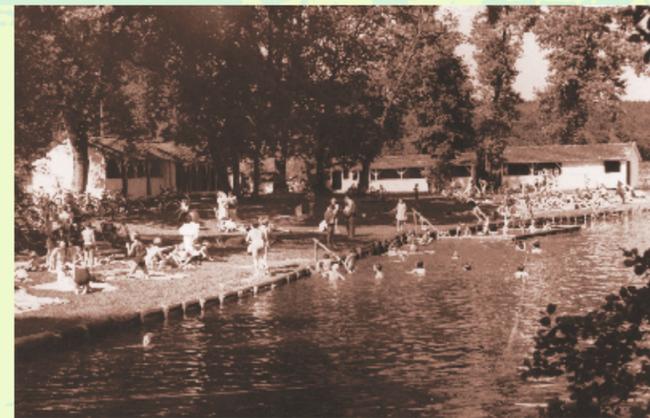
Der Stadtweiher ist bis auf eine Restfläche zugewachsen.

1961-65

Mit großem Aufwand wird der Weiher auf die heutige Größe (17 ha) neu ausgebaggert. Der Fußweg am Stadtweiher wird angelegt und die Flächen mit Gehölzpflanzungen neu gestaltet.



Der Stadtweiher wird ausgebaggert



Altes Stadtbad auf der Nordseite, um 1935

1926

Ein neues „Luft- und Sonnenbad“ wird angelegt. Die beiden gleich großen Abteilungen für Männer und Frauen sind durch eine Bretterwand voneinander getrennt.

1933

Zusammenführung der Geschlechter: Das Frauenbad wird zum Familienbad erklärt.

1967

Einweihung des neuen Freibads an der Südseite des Stadtweihers.



Neues Freibad auf der Südseite, um 1970

1990 bis heute

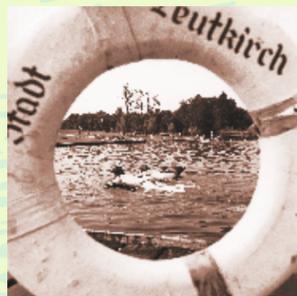
Verschiedene Maßnahmen zur Sanierung des Stadtweihers werden realisiert oder sind noch in Planung.

seit 2010

Der Stadtweiher wird nun in einem vierjährigen Rhythmus abgelassen. Dazu wurde unterhalb des Auslaufs ein Schlamm-Absetzbecken gebaut.

2003

Das neu sanierte Freibad mit dem beheizten Schwimm- und Erlebnisbecken geht in Betrieb.



Badegeschichte



BEZIRKSSTELLE FÜR
NATURSCHUTZ UND
LANDSCHAFTSPFLEGE
TÜBINGEN